

Checkliste : Vorbereitung eines Beratungs-Gesprächs zur Geldanlage

In dieser Checkliste finden Sie eine Reihe von Fragen, die vor dem Gespräch zur Anlagebeantwortung geklärt werden sollten. Der/die BeraterIn wird diese Angaben im Gespräch benötigen. Überlegen Sie jede Antwort genau und in Ruhe: während des Gesprächs ist dies oft nicht möglich.

1. Ziel des Gesprächs

Welches Ziel verfolgen Sie mit der Geldanlage?

- Bildung einer Rücklage
- Erwerb von Wohneigentum
- Sicherung der Altersvorsorge
- Finanzierung einer größeren Investition (Auto, Ausbildung der Kinder o.ä.)

sonstiges: _____

Wie wollen Sie sparen?

- Einmaliger Anlagebetrag in Höhe von _____
- Geplante monatliche Sparrate in Höhe von _____
- _____

Weitere Angaben zum Ziel:

Wann wollen Sie das Ziel erreicht haben?

Welchen Betrag benötigen Sie?

Haben Sie zusätzlich zu der aktuell geplanten Geldanlage schon etwas für dieses konkrete Ziel gespart?

- Ja, einen Betrag von € _____ Nein

2. Finanzielle Rahmenbedingungen

Monatliche Einnahmen und Ausgaben

	Verbraucher/In	Partner
Nettoeinkommen	_____	_____
(ohne Sonderzahlungen)		
Sonstiges Einkommen	_____	
Ausgaben für Wohnung / Haus	_____	
Lebenshaltungskosten	_____	
Versicherungsbeiträge	_____	
Unterhalt, Kredite	_____	
Sonstige Ausgaben	_____	
Freie monatliche Liquidität	_____	
(Einnahmen minus Ausgaben)		

Vermögen und Verbindlichkeiten

Kurzfristig verfügbares Vermögen _____
Sparkonten _____
Wertpapiere _____
Immobilien _____
Sonstiges Vermögen _____
Verbindlichkeiten _____
Laufzeit(en) _____
Zinssatz / Zinssätze _____
Vorzeitige Tilgung möglich? ja, gegen Bezahlung von _____ nein
Anmerkungen _____

3. Absicherung existenzbedrohender Risiken

Besitzen Sie folgende Absicherungen gegen existenzbedrohende Risiken?

	Ja	Nein	Bemerkung / Höhe
Privathaftpflicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
Berufshaftpflicht (falls erforderlich)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
Krankenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
Unfallversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
Lebensversicherung Todesfall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____

Existieren weitere Risiken, die in Ihrer individuellen Situation existenzbedrohend sind und die Sie daher abgesichert haben? Dies können zum Beispiel eine (Kinder-)Unfallversicherung oder (bei Selbständigen) eine Praxisausfallversicherung sein.

4. Erfahrungen und Präferenzen im Bereich Geldanlage

Eine sichere Geldanlage mit hoher Renditechance und kurzfristiger Verfügbarkeit gibt es nicht. Wenn Ihnen eines der drei Ziele besonders wichtig ist, vermerken Sie es hier.

- Eine sichere Geldanlage ist mir besonders wichtig.
- Eine hohe Renditechance ist mir besonders wichtig.
- Eine schnelle Verfügbarkeit ist mir besonders wichtig.

Wie schnell möchten Sie über den Anlagebetrag verfügen können?

- Der Anlagebetrag soll jederzeit verfügbar sein.
- Der Anlagebetrag soll mit einer Kündigungsfrist von ____ Monaten verfügbar sein.
- Der Anlagebetrag soll ohne Kündigung verfügbar sein nach ____ (Monaten / Jahren)
- Der Anlagebetrag muss nicht vorzeitig verfügbar sein.
- Sonstiges: _____

Wie sicher soll Ihr Geld angelegt werden?

- Die Rückzahlung des vollen Anlagebetrages bzw. des Ansparguthabens muss in jeder Phase gesichert sein.
- Die Rückzahlung des vollen Anlagebetrags bzw. Ansparguthabens muss zum Laufzeitende gesichert sein. Nur bei einer vorzeitigen Verfügung werden Verluste akzeptiert. Diese sollen allerdings einen Anteil von ____ Prozent des Anlagekapitals nicht überschreiten.
- Im Hinblick auf bessere Ertragsmöglichkeiten renditeorientierter Anlageformen wird ein höheres Risiko akzeptiert. Verluste am Laufzeitende oder beim vorzeitigen Verkauf werden akzeptiert. Diese Verluste sollen allerdings einen Anteil von ____ Prozent des Anlagekapitals nicht überschreiten.
- Sonstiges: _____

Welche Art der Verzinsung bzw. Ausschüttung der Erträge wünschen Sie?

- Die Erträge sollen regelmäßig ausgezahlt werden.
- Die Erträge sollen automatisch wieder angelegt und zum Ende der Anlagedauer in einer Summe ausgezahlt werden.
- Sonstiges: _____

Wie sicher sollen die Zinsen bzw. Erträge aus Ihrer Anlage sein?

- Die Höhe der Erträge soll über die gesamte Laufzeit feststehen.
- Die Höhe der Erträge kann sich über die gesamte Laufzeit variabel verändern.
- Im Hinblick auf bessere Ertragsmöglichkeiten wird das Risiko akzeptiert, in ungünstigen Marktphasen keine Erträge zu realisieren.
- Sonstiges: _____

Mit welchen Geldanlagen haben Sie bisher Erfahrungen gemacht? Erfahrung bedeutet, dass Sie mehrfach solche Geldanlagen gekauft haben und über Chancen und Risiken informiert sind.

- Einlagegesicherte Anlagen (z.B. Kontokorrent, Termingeld, vinkuliertes Depot, Sparbuch, Sparbrief, Sparpläne, Bausparverträge)
 - Festverzinsliche Wertpapiere (es. Staatspapiere, Obligationen, ausländische Staatspapiere)
 - Variabel verzinsten Wertpapiere (z.B. CCT oder Bankobligationen mit variablem Zinssatz)
 - Fonds
 - Immobilienfonds
 - Zusatzrentenfonds
 - Aktien- und Mischfonds
 - Anleihenfonds
 - Aktien
 - Zertifikate
 - Anderes: _____
-

In welche Anlageformen möchten Sie in Zukunft nicht mehr investieren, auch wenn Sie bereits über Erfahrungen damit verfügen?

Gibt es Anlageformen, über die Sie sich im Gespräch besonders informieren möchten?

Gibt es weitere Prioritäten - neben Sicherheit, Renditechance und Liquidität -, die bei der Auswahl der Anlageform(en) berücksichtigt werden sollen?

ethische Aspekte

Steuerersparnis

Anderes: _____

Checkliste ausgefüllt von Verbraucherin / Verbraucher:

Vor- und Nachname _____

Adresse: _____

Telefon _____

E-Mail _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

angestellt selbstständig

Familienstand _____

Kinder ja, Anzahl: _____. nein

**Checkliste ausgefüllt am _____, verwendet beim Anlage-Beratungsgespräch am
bei _____**